

TENNIS



Die Herren 50 des TC Herrsching: Björn Johansson, Stefan Hilger, Mannschaftsführer Gunnar Oosterloo, Armin Elbs, Werner Stengl, Walter Staudinger (hi.v.l.), Frank Fichtner, Michael Zesewitz, Christian Prell und Franz Träger (vo.v.l.). FOTO: TCH

Aufstieg dank Doppelstärke

Herren 50 des TC Herrsching werden Meister der Bezirksklasse 1

Herrsching – Die Herren 50 des TC Herrsching waren in der Hallensaison im Winter in der Bezirksliga angetreten und hatten mit dem zweiten Platz abgeschlossen, punktgleich mit dem Erstplatzierten, dem TC Murnau. Mit diesem Erfolg im Rücken war Mannschaftsführer Gunnar Oosterloo daher schon zu Beginn der Sommerpunktspielrunde zuversichtlich, endlich den lang ersehnten Aufstieg von der Bezirksklasse 1 in die

Bezirksliga zu schaffen. Zusätzlich zu den bewährten Spielern hatte er Christian Prell und Michael Zesewitz als Neuzugänge verpflichtet.

Mit einem Kantersieg gegen den TC Bad Heilbrunn (19:2) gelang ein sehr guter Start, gegen den TC Penzberg (14:7) ging es erfolgreich weiter. Der TSV Feldafing leistete sich einen Fehler bei der Aufstellung seiner Spieler, das Match wurde daher 21:0 für den TCH gezählt. Aufregend

war es gegen den TP Isartal Baierbrunn. Zwei Einzel gingen im Masters-Tie-Break verloren, was zu einem Gleichstand führte. Dennoch spielten die Herrschinger souverän ihre Doppelstärke aus. Genauso spannend war es gegen den Lokalrivalen TC Seefeld: Nach 6:6 nach den Einzeln gab wieder der Erfolg bei den Doppeln den Ausschlag. Das letzte Spiel in Weilheim brachten die Tennisherren souverän

über die Bühne und schafften so den Aufstieg.

Das Team bewies seine Stärke vor allem in den Doppeln – von 58 Matches gingen nur zwei verloren. Werner Stengl wies die beste Bilanz auf: fünf gewonnene Einzel, sechs erfolgreiche Doppel.

Für die Winterrunde haben die Herrschinger in der Super-Betriebsliga gemeldet und die Vorbereitung auf die Sommersaison wird im Frühjahr wieder in Kroatien absolviert. mm